

## 2. Medieninformation

5. Februar 2018, 13:50 Uhr

### Ende einer Odyssee: nach fünf Jahren „vermissten“ Pkw zurückerhalten

Seiffhennersdorf, Otto-Simm-Straße  
03.02.2018, 12:00 Uhr

Am Samstagmittag hat eine 36-jährige Frau in Seiffhennersdorf ihren seit nunmehr fünf Jahren verschwundenen Toyota Corolla von der Polizei wieder in Empfang genommen. Im Dezember des Jahres 2012 soll ihr damals 40-jähriger Vermieter den Pkw unterschlagen haben. Seitdem fehlte von dem Wagen jede Spur - bis vor wenigen Tagen. Bei der Begehung eines verlassenen Grundstücks an der Otto-Simm-Straße in der Oberlandstadt fanden die Bürgerpolizisten den Toyota in einer Garage. Das Fahrzeug war seit Januar 2013 in den internationalen Fahndungsdatenbanken zur Sicherstellung ausgeschrieben gewesen. Die Kennzeichen fehlten, doch anhand der Umweltplakette war das Auto zweifelsfrei der heute im Raum Altenberg lebenden Besitzerin zuzurechnen. Die alleinerziehende Mutter freute sich bei der Abholung sehr, denn nun könne sie endlich beide Schlitten ihrer Kinder im Kofferraum transportieren, um zum Rodeln zu fahren. Die Polizei wünscht dazu allzeit gute Fahrt. (tk)

### Autobahnpolizeirevier Bautzen

---

#### Sonntags verboten unterwegs

BAB 4, Dresden - Görlitz/Görlitz - Dresden  
04.02.2018, 03:15 Uhr-20:00 Uhr

Am Sonntag verstießen vier Lkw-Fahrer auf der BAB 4 gegen das Sonntagsfahrverbot. Streifen des Autobahnpolizeireviere fielen sowohl Sonntagmorgen als auch am Abend jeweils zwei Sattelzüge auf. Beladen waren die Transporte mit Stahlbeziehungsweise Maschinenteilen, Hefe und Kühlschränken. In allen vier Fällen lagen keine Ausnahmegenehmigungen vor,

#### Ihre Ansprechpartner

Thomas Knaup (tk)  
Madeleine Urban (mu)  
Katharina Korch (kk)

#### Durchwahl

Mobil +49 173 961 86 41  
Telefon +49 3581 468-2030  
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@  
polizei.sachsen.de

Görlitz,  
5. Februar 2018



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
(Zufahrt über Teichstraße)  
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de



sodass die Ordnungshüter die Weiterfahrt untersagten. Ab 22:00 Uhr konnte es am Sonntag weitergehen. Für alle Lenker stehen jeweils Bußgeldverfahren ins Haus. Der Frühstart wird sie 120 Euro kosten. Die Landesdirektion in Chemnitz wird sich mit den Anzeigen der Polizisten befassen. (mu)

### **Ohne Fleppe mit Alkohol unterwegs - Fall 1**

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Kodersdorf  
03.02.2018, 21:45 Uhr

Am Samstagabend lotste eine Streife des Autobahnpolizeireviere einen Audi an der Anschlussstelle Kodersdorf von der BAB 4. Die Beamten kontrollierten den 26-jährigen Fahrer, welcher in Richtung Görlitz unterwegs war. Der junge Mann war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Außerdem hatte er auch noch Alkohol getrunken. Ein Test zeigte einen Wert von umgerechnet 1,46 Promille. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Auch den 28-jährigen Beifahrer zeigten die Ordnungshüter an. Schließlich erlaubte er als Halter des Wagens die Fahrt. Nunmehr beschäftigt sich die Staatsanwaltschaft mit den drei Straftaten. (mu)

### **Landkreis Bautzen**

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

---

### **Rauch aus einem Einfamilienhaus**

Wilthen, OT Sora  
04.02.2018, 23:40 Uhr

Am Sonntagabend kurz vor Mitternacht eilten die Freiwilligen Feuerwehren von Dretschen und Wilthen zu einem Einfamilienhaus nach Sora. Aufgrund einer Rauchentwicklung wurde ein Schornsteinbrand vermutet. Beim Beheizen durch die Bewohner hatte sich der Qualm entwickelt. Die Kameraden mussten keine Flammen löschen, sondern lüfteten ordentlich durch. Ein Schornsteinfeger erschien vor Ort und prüfte nochmals den Abzug. Der genaue Grund der Rauchentwicklung konnte nicht ermittelt werden. Gut, dass niemand verletzt wurde. (mu)

## **Zeugen nach Unfall zwischen Radfahrer und Fußgänger gesucht**

Bautzen, Neusalzaer Straße/Packhofstraße  
04.02.2018, 18:55 Uhr

Sonntagabend kam es in Bautzen an der Neusalzaer Straße in Höhe der Einmündung Packhofstraße zu einem Zusammenstoß zwischen einem bisher unbekanntem Radfahrer und einem auf dem Gehweg laufenden Fußgänger. In Folge der Kollision stürzte der 29-jährige Passant, verletzte sich leicht und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Ein Atemalkoholtest bei ihm zeigte einen Wert von umgerechnet 2,28 Promille. Der Radfahrer verließ die Unfallstelle unerlaubt in Richtung Innenstadt.

### Die Polizei bittet um ihre Mithilfe:

- Wer hat den Unfall beobachtet und kann sagen, wie er sich ereignet hat?
- Wer kann Angaben zu dem beteiligten Radfahrer machen?

Zeugen melden sich bitte im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356-0 oder jeder anderen Polizeidienststelle.  
(mu)

## **Historisches Motorrad gestohlen**

Cunnewalde, Hauptstraße  
04.02.2018, 01:00 Uhr - 04.02.2018, 03:00 Uhr

Unbekannte drangen Sonntag in den frühen Morgenstunden in Cunnewalde gewaltsam in eine Lagerhalle an der Hauptstraße ein und stahlen ein historisches Motorrad der Marke Triumph. Das Gefährt aus dem Baujahr 1925 hatte einen vom Geschädigten auf etwa 12.500 Euro geschätzten Wert. Außerdem öffneten die Täter mehrere Schränke und entwendeten verschiedene darin befindliche Ausstellungsstücke, deren genauer Wert noch festzustellen ist. Er wird wahrscheinlich im vierstelligen Bereich liegen. Der Sachschaden belief sich auf etwa 100 Euro. Kriminaltechniker haben Spuren gesichert, deren Auswertung noch aussteht. Mit den Ermittlungen zu diesem besonders schweren Falls des Diebstahls befasst sich die Kriminalpolizei. (kk)





## **Gewalt ist keine Lösung**

Radeberg, OT Ullersdorf, Dorfstraße  
04.02.2018, 00:15 Uhr

Pulsnitz, Am Bahnhof  
04.02.2018, 20:10 Uhr

Gewalt ist keine Lösung - sie schafft nur neue Probleme. Das werden nun auch drei Männer erfahren, die am vergangenen Wochenende zugeschlagen haben.

Im ersten Fall schlug ein 41-jähriger Faschingsbesucher in der Nacht zu Sonntag in Ullersdorf einen anderen, 54 Jahre alten Gast ins Gesicht. Am Sonntagabend prügeln Am Bahnhof in Pulsnitz zwei stark alkoholisierte Männer im Alter von 40 und 33 Jahren gemeinschaftlich auf einen 31-Jährigen ein. Ein Atemalkoholtest zeigte bei dem älteren Herrn umgerechnet 2,24 Promille und bei dem Jüngeren umgerechnet 2,44 Promille an.

Gegen alle Täter fertigten die Polizisten Strafanzeige wegen Körperverletzung. Die Staatsanwaltschaft wird sich nun mit den Fällen beschäftigen. (mu)

## **Ohne Fleppe, aber mit Alkohol unterwegs - Fall 2**

Ottendorf-Okrilla, Dresdner Straße  
04.02.2018, 16:00 Uhr

Am Sonntagnachmittag stoppte eine Streife des Reviers Kamenz in Ottendorf-Okrilla an der Dresdener Straße einen Seat. Am Steuer saß ein 32-Jähriger, der den Beamten keinen Führerschein vorzeigen konnte. Der Grund dafür war schnell klar. Der Mann hatte noch nie eine Fahrerlaubnis besessen. Daran wird sich wohl auch in naher Zukunft nichts ändern, denn wie sich heraus stellte, war er stark alkoholisiert und stand vermutlich unter Drogeneinfluss. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,28 Promille. Zudem verriet ein Drogentest den Konsum von Amphetaminen. Die Ordnungshüter veranlassten eine Blutentnahme und untersagten die Weiterfahrt. Gegen den jungen Mann leiteten sie Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie des Fahrens von Fahrzeugen unter dem Einfluss berauschender Mittel ein. Auch die Halterin des Wagens wird sich verantworten müssen, da sie das Fahren gestattete. (mu)

### **Unfallverursacher stand unter Alkoholeinfluss**

Radeberg, An der Ziegelei  
04.02.2018, 15:10 Uhr

Der 53-jährige Fahrer eines Volkswagens stieß am Sonntagnachmittag An der Ziegelei beim Ausparken gegen einen dahinter vorbeifahrenden VW. Der ältere Mann beschädigte den anderen Golf so stark, dass dieser abgeschleppt werden musste. Den Polizeibeamten fiel Alkoholgeruch bei dem Verursacherauf. Ein Test brachte Gewissheit. Er zeigte einen Wert von umgerechnet 0,84 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutentnahme an und stellten den Führerschein sicher. Der Sachschaden betrug insgesamt rund 4.000 Euro. Die Staatsanwaltschaft wird sich mit der Gefährdung des Straßenverkehrs befassen. (mu)

### **Drogenfahrt aufgedeckt**

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee  
05.02.2018, 05:05 Uhr

Bei einer Verkehrskontrolle hat am Montagmorgen eine Streife des örtlichen Reviers in Hoyerswerda eine Drogenfahrt aufgedeckt. Die Beamten überprüften einen Mitsubishi samt Fahrer auf der Spremberger Straße. Als Zweifel an der Fahrtauglichkeit des Lenkers aufkamen, brachte ein Test Klarheit: Der 34-Jährige hatte zuvor Amphetamine konsumiert. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und untersagten die Weiterfahrt. Da er nicht zum ersten Mal unter Drogeneinfluss gefahren ist, drohen dem Betroffenen ein saftiges Bußgeld von bis zu 1.500 Euro, zwei Punkte im Zentralregister sowie ein dreimonatiges Fahrverbot. Post zu dieser Ordnungswidrigkeit wird die Bußgeldstelle von Hoyerswerda verschicken. Außerdem wird sich die Fahrerlaubnisbehörde dafür interessieren, ob der Mann noch zum Führen von Kraftfahrzeugen geeignet ist. (kk)



### **Handtasche mitgehen lassen**

Hoyerswerda, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße  
03.02.2018, 18:45 Uhr

Unschön endete für eine 55-jährige Frau am Samstagabend ihr Besuch in einem Dönerimbiss an der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße in Hoyerswerda. Während des Wartens auf ihre Bestellung und einer kurzen Diskussion mit dem Personal ließ sie ihre Handtasche auf einer Sitzbank aus den Augen. Ein unbekannter Mann, der ebenfalls Kunde des Imbiss war, nutzte dies offensichtlich. Er schnappte sich die Tasche der Frau und verschwand mit seiner Beute.

Die Geschädigte beschrieb den Täter folgendermaßen: Er war etwa 45 bis 50 Jahre alt, zwischen 1,75 m und 1,80 m groß und hatte eine kräftige Figur. Der Mann soll Deutscher und mit einem orangefarbenen Pullover, einer grauen Jacke sowie grau-blauen Stoffschuhen bekleidet gewesen sein. In der entwendeten Handtasche befanden sich neben Bargeld auch Ausweise, EC-Karte und persönliche Unterlagen der Geschädigten, die den Diebstahlschaden auf etwa 400 Euro schätzte.

Die Polizei bittet in diesem Fall um Ihre Mithilfe. Hinweise dazu nimmt das Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465-0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (kk)

### **Pkw in Flammen aufgegangen**

Bernsdorf, OT Wiednitz, Dorfstraße  
04.02.2018, 22:45 Uhr

Am späten Sonntagabend brannte an Wiednitzer Dorfstraße ein abgestelltes Auto. Aus bislang unbekannter Ursache ging der 26 Jahre alte Audi in Flammen auf. Die Freiwillige Feuerwehr Wiednitz löschte das Fahrzeug, welches noch einen Wert von etwa 1.000 Euro hatte. Ein Brandursachenermittler wird eingesetzt, um die Ursache des Feuers zu ergründen. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen in alle Richtungen aufgenommen. (kk)

## Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

---

### Vermisster Mann wohlbehalten zurück

Bezug: 1. Medieninformation vom 24. Januar 2018

Görlitz, Girbigsdorfer Straße  
Seit 22.01.2018

Eine Streife der polnischen Polizei hat am Samstag in der Kleinstadt Piensk (PL) einen als vermisst gemeldeten Mann aus dem Raum Weißwasser aufgegriffen. Der 51-Jährige hatte am 22. Januar 2018 das Görlitzer Klinikum verlassen. Seitdem war sein Aufenthaltsort unbekannt. Ein Betreuer holte den Gesuchten ab und brachte ihn zurück zu seinem Heim.

Die Polizei beendet hiermit die öffentliche Suche nach dem nun nicht mehr vermissten Mann und bedankt sich für die Unterstützung der Medien sowie der Bevölkerung. **Gleichzeitig bittet die Polizei darum, das zur Suche damals bereitgestellte Foto des 51-Jährigen sowie seinen Namen nicht weiter zur Berichterstattung zu verwenden und alle bisher im Internet sowie in sozialen Netzwerken veröffentlichten Beiträge zu entfernen.** Herzlichen Dank. (tk)

### Kalte Füße - Haftbefehl vollstreckt

Görlitz, Gobbinstraße  
04.02.2018, 12:45 Uhr

Ein 45-Jähriger wurde am Sonntag in eine Justizvollzugsanstalt eingeliefert, nachdem dieser wohl - im wahrsten Sinne des Wortes - kalte Füße bekommen hatte. Der Mann, augenscheinlich unter erheblichen Alkoholeinfluss stehend, meldete sich gegen Mittag im Revier Görlitz. Ein Test zeigte umgerechnet 2,98 Promille an. Die Staatsanwaltschaft in Neuruppin hatte ihn zur Fahndung ausschreiben lassen, damit er eine Strafe in Höhe von 540 Euro endlich bezahlt. Die Polizisten überstellten ihn nun ins Gefängnis, da er die Forderung nicht begleichen konnte. (mu)



### **Fassade beschmiert**

Görlitz, Christoph-Lüders-Straße  
03.02.2018, 22:10 Uhr - 04.02.2018, 11:00 Uhr

Unbekannte schmierten vermutlich in der Nacht zu Sonntag rote Farbe an ein Firmenschild und die Außenfassade eines Hauses an der Christoph-Lüders-Straße in Görlitz. Eine Fläche von knapp sechs Quadratmetern verunstalteten die Täter. Der Schaden betrug etwa 600 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (mu)

### **Zwei Wagen weg und ein versuchter Autodiebstahl**

Görlitz, Martin-Ephraim-Straße  
04.02.2018, 19:00 Uhr - 05.02.2018, 09:15 Uhr

Görlitz, Jonas-Cohn-Straße  
04.02.2018, 22:00 Uhr - 05.02.2018, 08:35 Uhr

Görlitz, Leipziger Straße  
03.02.2018, 20:00 Uhr - 04.02.2018, 11:20 Uhr

In der Nacht zu Montag verschwanden in Görlitz zwei Autos.

An der Martin-Ephraim-Straße entwendeten unbekannte Täter einen etwa vier Jahre alten blauen VW. Nach dem Sharan mit den amtlichen Kennzeichen DD LK 112 wird international gefahndet. Den Wert des Wagens bezifferte der Eigentümer mit rund 34.000 Euro.

Einen Mazda 6 stahlen die Diebe von der Jonas-Cohn-Straße. Der schwarze Wagen trug die amtlichen Kennzeichen GR M 640. Nach dem zirka fünf Jahre alten Pkw wird international gefahndet. Der Zeitwert konnte durch den Eigentümer bisher nicht näher beziffert werden.

In beiden Fällen hat die Soko Kfz die Ermittlungen aufgenommen.

In der Nacht zu Sonntag drangen Unbekannte in einen Audi an der Leipziger Straße in Görlitz ein. Die Täter hatten das Zündschloss im Visier und wollten offenbar den Wagen stehlen, scheiterten aber. Der Sachschaden betrug etwa 500 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt zu dem versuchten Diebstahl. (mu)

### **Einbruch in Geschäft**

Görlitz, Bahnhofstraße  
04.02.2018, 23:15 Uhr

Am Sonntag, kurz vor Mitternacht, schlugen Unbekannte eine Schaufensterscheibe an der Bahnhofstraße in Görlitz ein. Die Diebe nahmen sich Werkzeuge aus der Auslage und entkamen zunächst unerkannt. Der Gesamtschaden belief sich auf etwa 500 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren und die Kriminalpolizei befasst sich mit den Ermittlungen. (mu)

### **Frau aus brennendem Fahrzeug gerettet**

B 99, Ostritz - Hirschfelde  
05.02.2018, 05:30 Uhr

Am Montagmorgen hat eine Zeugin auf der B 99 bei Schlegel eine Frau aus einem brennenden Fahrzeug gerettet. Die Fahrerin eines Skoda war zwischen Ostritz und Hirschfelde unterwegs, als sie in einer Rechtskurve auf glatter Fahrbahn von der Straße abkam. Die 51-Jährige stieß mit ihrem Fabia gegen einen Zaun und einen Baum. Das Auto schleuderte wieder zurück auf die Fahrbahn und fing Feuer. Die hinzukommende Pkw-Lenkerin hielt am Unfallort an und holte die Verunfallte unverletzt aus ihrem brennenden Auto. Die alarmierte Freiwillige Feuerwehr von Ostritz löschte die Flammen. Ein Abschlepper barg den völlig ausgebrannten Skoda. Für die Lösch- und Bergungsarbeiten war die Bundesstraße mehr als drei Stunden gesperrt und der Verkehr wurde umgeleitet. Der Sachschaden belief sich auf etwa 10.000 Euro. (kk)

### **Täter auf frischer Tat verfolgt**

Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Straße  
04.02.2018, 18:15 Uhr

Am Sonntagabend flüchtete ein roter Citroen an der Ernst-Thälmann-Straße in Großschweidnitz vor einem Funkwagen, nachdem ein Zeuge die Polizei verständigt hatte. Der Mitteilende bemerkte Unbekannte bei einem Garageneinbruch, welche mit dem Wagen davonfuhren.

Die Polizisten erkannten den Xsara mit tschechischen Kennzeichen an der Rumberger Straße in Neugersdorf und

forderten den Fahrer zum Anhalten auf. Dies ergab aber Gas und passierte einen Grenzübergang nach Tschechien. Im Auto befanden sich sichtbar zwei weiteren Insassen. Die Streife folgte auf tschechisches Gebiet. Bei Rumburg brach der Kontakt ab und die Täter entkamen zunächst. Polizisten verständigten die tschechische Dienststelle über das Gemeinsame Zentrum in Petrovice (CZ). Die Ermittlungen dieser dauern noch an.

In der angegriffenen Garage befand sich ein Ford Transit, welcher möglicherweise im Visier der Einbrecher stand. Dank des aufmerksamen Bürgers blieb es nur bei einem Sachschaden von etwa 250 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und arbeitet eng mit den Beamten der benachbarten Dienststellen zusammen. (mu)

### **Pkw brennt**

Weißwasser/O.L., Oststraße  
04.02.2018, 18:55 Uhr

An der Oststraße in Weißwasser geriet am Sonntagabend ein BMW vermutlich aufgrund eines technischen Defekts in Brand. Der fast 20 Jahre alte Wagen fing Flammen, nachdem dieser kurz zuvor abgestellt worden war. Polizeibeamte des örtlichen Reviers setzten zunächst Feuerlöscher ein, konnten aber die Flammen nicht löschen. Die Freiwillige Wehr von Weißwasser mit neun Kameraden dämmte den Brand endgültig ein. Durch die Hitzeentwicklung erlitt ein in unmittelbarer Nähe parkender Opel Schaden. An beiden Autos betrug er in Summe mindestens 10.000 Euro. Die Kriminalpolizei befasst sich mit den Ermittlungen. (mu)

### **In Imbiss eingebrochen**

Bad Muskau, Görlitzer Straße  
04.02.2018, 02:00 Uhr - 05:00 Uhr

Am Sonntagmorgen sind Unbekannte in Bad Muskau an der Görlitzer Straße in einen Imbiss eingebrochen. Das Ziel der Täter waren zwei Geldautomaten, die sie aufbrachen und mehrere hundert Euro Bargeld aus den Geräten stahlen. Der Sachschaden betrug zusätzlich etwa 100 Euro. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren, deren Auswertung noch aussteht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (tk)



## Im Besitz von Betäubungsmitteln

Weißwasser/O.L., Alexanderstraße  
04.02.2018, 23:40 Uhr

In der Nacht zu Montag hat eine Streife des Reviers Weißwasser an der Alexanderstraße einen in Polen zugelassenen Renault gestoppt. Am Steuer des Laguna saß ein 42-Jähriger. Ein Schnelltest verstärkte den Verdacht, dass der Mann unter Drogeneinfluss stand. Wahrscheinlich hatte er Crystal konsumiert. Ein Cliptütchen mit einer geringen Menge der verbotenen Substanz fand sich auch in der Kleidung des Beschuldigten. Die Beamten untersagten dem 42-Jährigen die Weiterfahrt, stellten die Betäubungsmittel sicher und veranlassten eine Blutentnahme. Auch den Renault beschlagnahmten die Polizisten, denn hier gilt es noch zu prüfen, ob in dem Wagen Drogen versteckt sind. Ein speziell zur Suche nach Betäubungsmitteln ausgebildeter Polizeihund hatte bei einer ersten Absuche des Wagens Entsprechendes angezeigt. Kriminaltechniker werden das Auto genau untersuchen. Das Ergebnis bleibt abzuwarten. Die Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen. (tk)

## Verkehrsunfallgeschehen in der PD Görlitz

Stand: 05.02.2018, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
BAB 4	1	-	-
Polizeirevier Bautzen	3	1	-
Polizeirevier Kamenz	5	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	1	-	-
Polizeirevier Görlitz	3	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	3	-	-
Polizeirevier Weißwasser	2	2	-
<b>gesamt</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	-